

**Modulbeschreibungen:**  
**Fach Sachunterricht im Bachelor Combined Studies**

SU-1: Didaktik des Sachunterrichts .....	1
SU-2: Anthropologisch-lebensweltliche Grundlagen des Sachunterrichts.....	3
SU-3: Naturwissenschaftlich-technischer Bereich des Sachunterrichts .....	6
SU-4: Sozial- und kulturwissenschaftlicher Bereich des Sachunterrichts.....	9
SU-5: Perspektivenübergreifende Themenbereiche des Sachunterrichts .....	12

1.	Studiengang	Bachelor Combined Studies - Sachunterricht
2.	Modul	SU-1
3.	Modulbezeichnung	Didaktik des Sachunterrichts
4.	Modulverantwortliche/r	Prof. Dr. Steffen Wittkowske
5.	Lehrende	Prof. Dr. Steffen Wittkowske Maria Klatte
6.	<p><b>Kompetenzen</b> „Wissen und Verstehen“</p> <p>„Können“</p>	<p><u>Nach Abschluss des Moduls verfügen die Studierenden über:</u></p> <ul style="list-style-type: none"> <li>• ein grundlegendes Wissen zum Bildungsanspruch des Sachunterrichts und zu seinem Beitrag zur grundlegenden Bildung;</li> <li>• ein grundlegendes Wissen zur historischen und konzeptionellen Entwicklung des Sachunterrichts;</li> <li>• ein basales Verständnis von Theorien des Sachunterrichts, seines Gegenstandes, seiner Aufgaben und Ziele, seiner Inhalte und Prinzipien;</li> <li>• ein theoretisches Grundverständnis des ‚Perspektivrahmens Sachunterricht‘;</li> <li>• ein grundlegendes Verständnis der curricularen Struktur des Sachunterrichts.</li> </ul> <p><u>Die Studierenden können:</u></p> <ul style="list-style-type: none"> <li>• das Wissen zur didaktischen Struktur des Sachunterrichts in Argumentationszusammenhängen anwenden;</li> <li>• Varianten zur bildungswirksamen Erschließung der natürlichen, sozialen und technisch gestalteten Umwelt erarbeiten und weiterentwickeln;</li> <li>• das Bildungspotenzial von sachunterrichtlichen Themenstellungen überprüfen und diese bildungswirksam bearbeiten;</li> <li>• sich grundsätzlich mit Schlüsselkompetenzen hinsichtlich ihrer Bedeutung für Bildungsbiografien und die gesellschaftliche Weiterentwicklung auseinandersetzen;</li> <li>• ausgehend vom Bildungsverständnis der Didaktik des Sachunterrichts Inhalte sowie Denk-, Arbeits- und Handlungsweise kritisch hinterfragen und argumentativ verteidigen.</li> </ul>
7.	Inhalte	<ul style="list-style-type: none"> <li>• Überblick zur Geschichte und den Konzeptionen des Sachunterrichts;</li> <li>• Darstellung und Diskussion des Bildungsauftrags der Grundschule und des Sachunterrichts heute;</li> <li>• Einordnung von Gegenstand, Aufgaben und Zielen des Sachunterrichts;</li> <li>• kritische Betrachtung der Inhaltsbereiche und der Perspektiven des Sachunterrichts;</li> <li>• Darstellung leitender Prinzipien des Sachunterrichts;</li> <li>• Überblick zu Kompetenzen, zu Inhalten und zu Verfahren des Sachunterrichts.</li> </ul>

## Modulbeschreibungen: Fach Sachunterricht im Bachelor Combined Studies

8.	<b>Ausgewählte Literatur</b>	<p>Kahlert, J./ Fölling-Albers, M./ Götz, M./ Hartinger, A./ Miller, S./ Wittkowske, S. (Hrsg., 2015): Handbuch Didaktik des Sachunterrichts. 2., aktualisierte und erweiterte Auflage. Stuttgart/ Bad Heilbrunn: utb/ Julius Klinkhardt.</p> <p>Hartinger, A./ Lange-Schubert, K. (Hrsg., 2017): Sachunterricht. Didaktik für die Grundschule. 4., überarbeitete Auflage. Berlin: Cornelsen.</p> <p>Kahlert, J. (2016): Der Sachunterricht und seine Didaktik. 4., aktualisierte Auflage. Stuttgart/ Bad Heilbrunn: utb/ Julius Klinkhardt.</p> <p>Gesellschaft für Didaktik des Sachunterrichts (GDSU) (Hrsg., 2013): Perspektivrahmen Sachunterricht. Vollständig überarbeitete und erweiterte Ausgabe. Bad Heilbrunn: Julius Klinkhardt.</p> <p>Hartinger, A. (Hrsg., 2015 ff.): Begleitbände zum Perspektivrahmen Sachunterricht. Bad Heilbrunn: Julius Klinkhardt.</p>	
9.	<b>Lehrveranstaltungen</b>	<p>SU-1.1 Einführung in die Didaktik des Sachunterrichts (VL)</p> <p>SU-1.2 Entwicklung und Probleme der Didaktik des Sachunterrichts (SE)</p>	
10.	<b>Zugangsvoraussetzungen</b>	keine	
11.	<b>Angebotsturnus</b>	jährlich	
12.	<b>Semester / Semesterlage</b> <i>(Empfehlung)</i>	<p>Wintersemester/ Sommersemester (1./2. Semester)</p> <p>Die Teilmodule sind in der angegebenen Reihenfolge zu studieren.</p>	
13.	<b>Semesterwochenstunden</b>	4 SWS	
14.	<b>Modulprüfung</b>	Mündliche Modulprüfung	
15.	<b>Arbeitsaufwand</b>	Kontaktstudium: 56	Arbeitsstunden insgesamt: 180
		Selbststudium: 124	Credit Points: 6 CP
16.	<b>Sonstige Anmerkungen</b>		

1.	Studiengang	Bachelor Combined Studies - Sachunterricht
2.	Modul	SU-2
3.	Modulbezeichnung	Anthropologisch-lebensweltliche Grundlagen des Sachunterrichts
4.	Modulverantwortliche/r	Prof.'in Dr. Iris Baumgardt
5.	Lehrende	Prof.'in Dr. Iris Baumgardt N.N. (Lehrbeauftragte)
6.	<p>Kompetenzen „Wissen und Verstehen“</p> <p>„Können“</p>	<p><u>Nach Abschluss des Moduls verfügen die Studierenden über:</u></p> <ul style="list-style-type: none"> <li>• ein breites und integriertes Wissen über Sozialisations-, Erziehungs- und Bildungsprozesse im Kindesalter,</li> <li>• ein breites und integriertes Verstehen der Anthropologie des Kindes;</li> <li>• lerntheoretische Grundkenntnisse über die Wissensaneignung im Kindesalter,</li> <li>• ein kritisches Verständnis im Hinblick auf die subjekt- und handlungsorientierte Gestaltung von Lehr-Lernprozessen,</li> <li>• breites Wissen über Methoden der pädagogischen Ethnografie;</li> <li>• ein grundlegendes Verständnis des didaktischen Denkens und Handelns im Sachunterricht der Grundschule,</li> <li>• Wissen und Verstehen von Zusammenhängen, die sich aus der didaktischen Fragestellung des Sachunterrichts und dem Stand der Fachliteratur ergeben,</li> <li>• einige vertiefte Wissensbestände auf dem Stand der didaktischen Forschung (z.B. zur didaktischen Rekonstruktion).</li> </ul> <p><u>Die Studierenden können:</u></p> <ul style="list-style-type: none"> <li>• das Wissen und Verstehen fachdidaktischer Zusammenhänge auf die Planung und Gestaltung von Lernsituationen im inklusiven Sachunterricht anwenden,</li> <li>• Lernwege planen und arrangieren (z. B. auf der Basis von Kinderfragen),</li> <li>• durch angemessene didaktische Entscheidungen Ziele des Sachunterrichts realisieren (z.B. Neugier von Kindern wecken, die intrinsische Motivation fördern),</li> <li>• wissenschaftlich fundierte Urteile aus fachwissenschaftlichen Grundlagen ableiten und gesellschaftliche, fachdidaktische und ethische Erkenntnisse berücksichtigen, um Themen selbständig zu be- und erarbeiten und kriteriengeleitet Lehr-Lernprozesse zu durchdenken,</li> <li>• ein geeignetes diagnostisches Instrumentarium entwickeln, um Kinder bei der Auseinandersetzung mit dem Lerngegenstand zu beobachten,</li> <li>• ihre professionelle Rolle als angehende Lehrkraft kritisch reflektieren und sich kriteriengeleitet mit dem eigenen pädagogischen Handeln auseinandersetzen,</li> <li>• Probleme und Problemlösungen formulieren, argumentativ verteidigen und sich mit anderen austauschen.</li> </ul>

## Modulbeschreibungen: Fach Sachunterricht im Bachelor Combined Studies

7.	<b>Inhalte</b>	<ul style="list-style-type: none"> <li>• Wissensvermittlung von grundlegenden didaktischen Zusammenhängen bei der Gestaltung kindlicher Lernprozesse;</li> <li>• Diskussion von Zielen, Inhalten, Methoden und Bedingungen im inklusiven Sachunterricht;</li> <li>• Einordnung der Funktionen der Lebensweltanalyse (Diagnostik), der Sach- und Methodenanalyse in den Gesamtkontext der Didaktischen Analyse;</li> <li>• kritische Betrachtung der Qualität des Lehrens und Lernens im Sachunterricht;</li> <li>• Einordnung von Erkenntnissen der Gender-Studies, Schulentwicklungs- und Migrationsforschung im Hinblick auf den Sachunterricht der Grundschule;</li> <li>• Im Rahmen eines Seminarprojekts: Kriteriengeleitete Planung, Durchführung und Reflexion von Lehr-Lernprozessen im Sachunterricht auf der Basis von fachwissenschaftlichen, bildungswissenschaftlichen und fachdidaktischen Erkenntnissen.</li> </ul>
8.	<b>Ausgewählte Literatur</b>	<p>Kahlert, J., Fölling-Albers, M., Götz, M., Hartinger, A., Miller, S. &amp; Wittkowske, S. (Hrsg.). (2015). Handbuch Didaktik des Sachunterrichts (2. aktualisierte und erweiterte Auflage). Bad Heilbrunn: Klinkhardt.</p> <p>Einsiedler, W., Götz, M., Hartinger, A., Heinzl, F., Kahlert, J. &amp; Sandfuchs, U. (Hrsg.). (2014). Handbuch Grundschulpädagogik und Grundschuldidaktik (UTB Schulpädagogik, Grundschulpädagogik, Bd. 8444, 4. Aufl.). Bad Heilbrunn: Klinkhardt.</p> <p>Kaiser, A. (2013). Neue Einführung in die Didaktik des Sachunterrichts (4. unveränd. Aufl.). Baltmannsweiler: Schneider-Verl. Hohengehren.</p> <p>Richter, D. (2009). Sachunterricht - Ziele und Inhalte. Ein Lehr- und Studienbuch zur Didaktik. Baltmannsweiler: Schneider-Verl. Hohengehren.</p> <p>Gesellschaft für Didaktik des Sachunterrichts. (2013). Perspektivrahmen Sachunterricht (Vollst. überarb. und erw. Ausg.). Bad Heilbrunn: Klinkhardt.</p>
9.	<b>Lehrveranstaltungen</b>	<p>SU-2.1 Einführung in die anthropologisch-lebensweltlichen Grundlagen des Sachunterrichts (VL)</p> <p>SU-2.2 Kind und Sache im Lehr-Lernkontext (SE)</p>
10.	<b>Zugangsvoraussetzungen</b> <i>(Empfehlung)</i>	Inhalte von SU-1.1 werden vorausgesetzt.
11.	<b>Angebotsturnus</b>	jährlich
12.	<b>Semester / Semesterlage</b> <i>(Empfehlung)</i>	<p>Wintersemester/ Sommersemester (3./ 4. Semester)</p> <p>Die Teilmodule sind in der angegebenen Reihenfolge zu studieren.</p> <p>3. Semester: SU-2.1</p> <p>4. Semester: SU-2.2</p>
13.	<b>Semesterwochenstunden</b>	4 SWS
14.	<b>Modulprüfung</b>	Projektbericht
15.	<b>Arbeitsaufwand</b>	Kontaktstudium: 56 <span style="float: right;">Arbeitsstunden insgesamt: 180</span>

## Modulbeschreibungen: Fach Sachunterricht im Bachelor Combined Studies

---

		Selbststudium: 124	Credit Points: 6 CP
16.	Sonstige Anmerkungen		

1.	Studiengang	Bachelor Combined Studies - Sachunterricht
2.	Modul	SU-3
3.	Modulbezeichnung	Naturwissenschaftlich-technischer Bereich des Sachunterrichts
4.	Modulverantwortliche/r	Dr. Evelyn Schimanke
5.	Lehrende	Dr. Evelyn Schimanke Prof. Dr. Steffen Wittkowske N.N. (Lehrbeauftragte)
6.	<p>Kompetenzen „Wissen und Verstehen“</p> <p>„Können“</p>	<p><u>Nach Abschluss des Moduls verfügen die Studierenden über:</u></p> <ul style="list-style-type: none"> <li>• eine naturwissenschaftliche und technische Grundbildung (Scientific Literacy) im Hinblick auf die entsprechenden Inhaltsbereiche/ Bezugswissenschaften des Sachunterrichts;</li> <li>• ein breites, integriertes und anwendungsfähiges Wissen (deklaratives, konzeptuelles und prozedurales) im Hinblick auf grundlegende Kenntnisse, Basiskonzepte sowie Denk- und Arbeitsweisen der Bezugswissenschaften (Biologie, Ökologie, Geographie, Physik, Chemie) und der Technikwissenschaften zur Klärung sachunterrichtsrelevanter naturwissenschaftlicher, technischer und geographischer Phänomene und Fragestellungen;</li> <li>• ein kritisches Reflexionsvermögen sowie Verständnis von Methoden, Erkenntnissen, Konzepten und Theorien der naturwissenschaftlichen, geographischen und technischen Fachdisziplinen;</li> <li>• ein Verständnis der Bedeutung naturwissenschaftlicher, technischer und geographischer Grundbildung sowie Kenntnisse zu empirisch gesicherten Präkonzepten/ Vorerfahrungen und kindgemäßen Zugangsweisen zu sachunterrichtsrelevanten Phänomenen/ Inhaltsfeldern;</li> <li>• wahlweise vertiefte Wissensbestände, Basiskonzepte und Methodenkenntnisse in einer der oben genannten Bezugswissenschaften unter Berücksichtigung komplexer Zusammenhänge im Spannungsfeld Mensch-Natur-Technik und im Kontext von Nachhaltigkeit:             <ul style="list-style-type: none"> <li>○ Schwerpunkt: Geographie (Natur und Raum),</li> <li>○ Schwerpunkt: Technik (Natur und Technik oder</li> <li>○ Schwerpunkt: Ökologie (Natur und Ökologie/Biologie).</li> </ul> </li> </ul> <p><u>Die Studierenden können:</u></p> <ul style="list-style-type: none"> <li>• elementare und komplexe naturwissenschaftliche, geographische und technische Fragestellungen/ Phänomene auf aktuellem fachwissenschaftlichen Niveau eigenständig oder im Team erarbeiten und ihre Ergebnisse unter Verwendung fachspezifischer Terminologien profund dokumentieren und/oder präsentieren,</li> <li>• elementare Methoden (wie Recherchieren, Beobachten, Vergleichen, Ordnen, Klassifizieren) sowie komplexe, kombinierte Arbeits- und Erkenntnismethoden (wie Experimentieren, Modellieren, Konstruieren, Orientieren) zur Aufgaben- und Problembearbeitung begründet und angemessen anwenden;</li> <li>• unter Nutzung ihres domänenspezifischen und fachdidaktischen Wis-</li> </ul>

		<p>sens eigenständig oder im Team das Bildungspotenzial naturwissenschaftlicher, technischer und geographischer Fragestellungen/Phänomene erschließen, Lerninhalte didaktisch rekonstruieren, sachunterrichtliche Lehr- und Lernprozesse konzipieren und ihre fachdidaktischen Ergebnisse und Positionen angemessen präsentieren, diskutieren und reflektieren.</p>
7.	<b>Inhalte</b>	<ul style="list-style-type: none"> <li>• literaturbasierter, handlungs- und anwendungsorientierter Erwerb sowie Vertiefung und Systematisierung naturwissenschaftlicher, naturgeographischer und technischer Grundlagenkenntnisse, Basiskonzepte, Theorien und Methoden mit dem Ziel des Verstehens sachunterrichtsrelevanter naturwissenschaftlicher, technischer und geographischer Phänomene/Fragestellungen im Spannungsfeld Mensch-Natur-Technik;</li> <li>• Erwerb grundlegender Arbeits- und Erkenntnismethoden der Fachwissenschaften mit dem Ziel einer reflektierten und bildungswirksamen Umsetzung in einem kompetenzorientierten Sachunterricht;</li> <li>• Erwerb und Diskussion fachdidaktischer Konzepte naturwissenschaftlich-technischen und geographischen Sachunterrichts;</li> <li>• Entwicklung, Diskussion und kritische Reflexion von sachunterrichtlichen Lehr- und Lernsequenzen und Lehr- und Lernmaterialien im Kontext von kindlichen Präkonzepten und differenzierten Lernvoraussetzungen.</li> </ul>
8.	<b>Ausgewählte Literatur</b>	<p>Adamina, M./ Hemmer, M./ Schubert, J.C. (Hrsg., 2016): Die geographische Perspektive konkret. Begleitband 3 zum Perspektivrahmen Sachunterricht. Bad Heilbrunn: Klinkhardt.</p> <p>Giest, H. (Hrsg., 2017): Die naturwissenschaftliche Perspektive konkret. Begleitband 4 zum Perspektivrahmen Sachunterricht. Bad Heilbrunn: Klinkhardt.</p> <p>Greinstetter, R./ Fast, M. (Hrsg., 2016): Technische Bildung im fächerverbindenden Unterricht der Primarstufe. Grundlagen – Anregungen – Beispiele. Baltmannsweiler: Schneider Hohengehren.</p> <p>Greinstetter, R./ Fast, M./ Bramberger (Hrsg., 2017): Technische Bildung im fächerverbindenden Unterricht der Primarstufe. Forschung – Technik – Geschlecht. Baltmannsweiler: Schneider Hohengehren.</p> <p>Hartinger, A./ Lange, K. (Hrsg., 2014): Sachunterricht – Didaktik für die Grundschule. Berlin: Cornelsen.</p> <p>Kahlert, J./ Fölling-Albers, M./ Götz, M./ Hartinger, A./ Miller, S./ Wittkowske, S. (Hrsg. 2015): Handbuch Didaktik des Sachunterrichts. 2., aktualisierte und erweiterte Auflage. Stuttgart/ Bad Heilbrunn: utb/ Julius Klinkhardt.</p> <p>Labudde, P. (Hrsg., 2010): Fachdidaktik Naturwissenschaft 1.-9. Schuljahr. Bern, Stuttgart/ Wien: Haupt.</p> <p>Mammes, I. (Hrsg., 2013): Technisches Lernen im Sachunterricht. Baltmannsweiler: Schneider Hohengehren.</p> <p>Reeken, D. von (Hrsg., 2014): Handbuch Methoden des Sachunterrichts. Dimensionen des Sachunterrichts. Band 3, 4., akt. Neuauflage. Baltmannsweiler: Schneider Hohengehren.</p> <p>Weitere spezielle Literaturhinweise zu den gewählten Wahlpflichtmodulen SU-3.2 erfolgen durch die Lehrenden.</p>



## Modulbeschreibungen: Fach Sachunterricht im Bachelor Combined Studies

9.	<b>Lehrveranstaltungen</b>	SU-3.1 Einführung in das naturwissenschaftlich-technische Lernen (SE/Pflicht) SU-3.2 Ausgewählte Aspekte naturwissenschaftlich-technischen Lernens (SE/ Wahlpflicht <sup>1</sup> ) SU-3.2.1 Natur und Raum <i>oder</i> SU-3.2.2 Natur und Technik <i>oder</i> SU-3.2.3 Natur und Ökologie
10.	<b>Zugangsvoraussetzungen</b> ( <i>Empfehlung</i> )	Die Inhalte von SU-1.1 werden für SU-3.1 vorausgesetzt (ab 2. Sem.). Für SU-3.2 werden die Inhalte von SU-3.1 vorausgesetzt.
11.	<b>Angebotsturnus</b>	Mindestens jährlich
12.	<b>Semester (WiSe/SoSe)/ Semesterlage</b> ( <i>Empfehlung</i> )	Die Teilmodule sind in der angegebenen Reihenfolge zu studieren. Es wird empfohlen, die Teilmodule kontinuierlich in zwei aufeinanderfolgenden Semestern zu belegen (z. B. 2./ 3. Semester).
13.	<b>Semesterwochenstunden</b>	4 SWS
14.	<b>Modulprüfung</b>	Klausur oder Referat
15.	<b>Arbeitsaufwand</b>	Kontaktstudium: 56 Selbststudium: 124
		Arbeitsstunden insgesamt: 180 Credit Points: 6 CP
16.	<b>Sonstige Anmerkungen</b>	Die Veranstaltung SU-3.2 ist ein abhängig vom Bezugsfach zu wählendes Vertiefungsseminar. Aufgrund der methodengeleiteten, handlungs- und praxisorientierten Seminarkonzeption kann die Zahl der Teilnehmer*innen variieren.

<sup>1</sup> Es ist eine Wahlpflichtveranstaltung zu belegen. Diese ist so zu wählen, dass sie inhaltlich nicht dem Bezugsfach (BZF) entspricht. SU-3.2.1 kann nicht von Studierenden mit dem BZF Geografie und SU-3.2.3 nicht von Studierenden mit dem BZF Biologie gewählt werden.

1.	Studiengang	Bachelor Combined Studies - Sachunterricht
2.	Modul	SU-4
3.	Modulbezeichnung	Sozial- und kulturwissenschaftlicher Bereich des Sachunterrichts
4.	Modulverantwortliche/r	Prof.'in Dr. Iris Baumgardt
5.	Lehrende	Michael Otten N.N. (Lehrbeauftragte)
6.	<p><b>Kompetenzen</b> „Wissen und Verstehen“</p> <p>„Können“</p>	<p><u>Nach Abschluss des Moduls verfügen die Studierenden über:</u></p> <ul style="list-style-type: none"> <li>• ein breites und integriertes Wissen über die Bedeutung und Inhaltsfelder im Hinblick auf das sozialwissenschaftliche Lernen im Sachunterricht sowie über didaktische Modelle von sozial-, kulturwissenschaftlichen, geographischen und historischen Aspekten von Lehr-Lernprozessen,</li> <li>• die Kenntnis unterschiedlicher Methoden und Denkweisen der Fachdisziplinen in Bezug auf die Themen des Sachunterrichts, die dem Stand der Fachliteratur zum sozial-, kulturwissenschaftlichen, geographischen und historischen Lernen entspricht,</li> <li>• die Kenntnis von Untersuchungen zu Vorerfahrungen sowie Wissen um Zugangsweisen von Kindern zu den jeweiligen Inhaltsfeldern,</li> <li>• ein kritisches Verständnis von Theorien, Prinzipien und Methoden der Fachdisziplinen des sozial-, kulturwissenschaftlichen und historischen Lernens,</li> <li>• die Fähigkeit das erworbene Wissen zu vertiefen,</li> <li>• einige vertiefte Wissensbestände auf dem Stand der Forschung ausgewählter Fachdisziplinen z. B. der Geschichtswissenschaft, Politikwissenschaft und der Geographie.</li> </ul> <p><u>Die Studierenden können:</u></p> <ul style="list-style-type: none"> <li>• die unterschiedlichen Denkweisen und Methoden der Fachdisziplinen wie Fallanalysen und Quellenarbeit in Bezug auf die Themen des Sachunterrichts kritisch anwenden, indem sie Problemstellungen und komplexe Aufgaben mit Hilfe sozialwissenschaftlicher Wissensbestände und Methoden selbst und im Team bearbeiten,</li> <li>• Problemlösungen und Argumente erarbeiten und weiterentwickeln, indem sie kritisch über Beispiele von Sachunterricht nachdenken und neue veränderte Anforderungen erkennen,</li> <li>• relevante Informationen sammeln, bewerten, interpretieren und präsentieren,</li> <li>• wissenschaftlich fundierte Urteile aus den Gesellschaftswissenschaften ableiten und dabei gesellschaftliche, politische und ethische Erkenntnisse berücksichtigen,</li> <li>• selbständig weiterführende Lernprozesse sachkompetent erschließen und im Spannungsfeld Mensch – Kultur – Geschichte – Geographie – Gesellschaft gestalten,</li> <li>• fachbezogene Positionen und Problemlösungen formulieren und argumentativ verteidigen.</li> </ul>
7.	Inhalte	<ul style="list-style-type: none"> <li>• Wissensvermittlung von Didaktischen Konzepten, Inhalten, Metho-</li> </ul>

		<p>den und Medien des sozial-, kulturwissenschaftlichen und historischen sowie geographischen Lernens,</p> <ul style="list-style-type: none"> <li>• kritische Reflexion und Diskussion von Praxisbeispielen,</li> <li>• kritische Betrachtung von Medien zum sozial-, kulturwissenschaftlichen und historischen Lernen,</li> <li>• kritische Betrachtung unterschiedlicher Deutungsmuster von Theorienansätzen.</li> </ul>
8.	<b>Ausgewählte Literatur</b>	<p>George, S./ Prote, I. (Hrsg., 1996): Handbuch zur politischen Bildung in der Grundschule. Schwalbach.</p> <p>Reeken, D. von. (2014). Politisches Lernen im Sachunterricht. Didaktische Grundlegungen und unterrichtspraktische Hinweise (Dimensionen des Sachunterrichts, Bd. 1, 2. Aufl.). Baltmannsweiler: Schneider-Verl. Hohengehren.</p> <p>Reeken, D. von. (2014). Historisches Lernen im Sachunterricht. Eine Einführung mit Tipps für den Unterricht (Dimensionen des Sachunterrichts, Bd. 2, 4. Aufl.). Baltmannsweiler: Schneider-Verl. Hohengehren,</p> <p>Richter, D. (2009). Sachunterricht – Ziele und Inhalte. Ein Lehr- und Studienbuch zur Didaktik. Baltmannsweiler: Schneider-Verl. Hohengehren.</p> <p>Reeken, D. von. (Hrsg.). (2014). Handbuch Methoden im Sachunterricht (Dimensionen des Sachunterrichts, Bd. 3). Baltmannsweiler: Schneider-Verl. Hohengehren.</p> <p>Autorengruppe Fachdidaktik. (2016). Was ist gute politische Bildung? Leitfaden für den sozialwissenschaftlichen Unterricht (Politik unterrichten). Schwalbach/Ts.: Wochenschau Verlag.</p> <p>Adamina, M., Hemmer, M. &amp; Schubert, J. C. (Hrsg.). (2016). Die geographische Perspektive konkret. Begleitband 3 zum Perspektivrahmen Sachunterricht (Begleitbände zum Perspektivrahmen Sachunterricht, Band 3). Bad Heilbrunn: Verlag Julius Klinkhardt.</p> <p>Weitere spezielle Literaturhinweise zu den gewählten Wahlpflichtmodulen SU-4.2 erfolgen durch die Lehrenden.</p>
9.	<b>Lehrveranstaltungen</b>	<p>SU-4.1 Einführung in das sozial- und kulturwissenschaftliche Lernen (SE/Pflicht)</p> <p>SU-4.2 Ausgewählte Aspekte sozial- und kulturwissenschaftlichen Lernens (SE/ Wahlpflicht<sup>2</sup>)</p> <p>SU 4.2.1 Kultur und Raum <i>oder</i></p> <p>SU-4.2.2 Gesellschaft und Politik <i>oder</i></p> <p>SU-4.2.3 Geschichte und Zeit</p>
10.	<b>Zugangsvoraussetzungen (Empfehlung)</b>	<p>Die Inhalte von SU-1.1 werden vorausgesetzt.</p> <p>Für SU-4.2 werden die Inhalte von SU-4.1 vorausgesetzt.</p>
11.	<b>Angebotsturnus</b>	<p>Mindestens jährlich</p>
12.	<b>Semester (WiSe/SoSe)/ Semesterlage (Empfehlung)</b>	<p>Die Teilmodule sind in der angegebenen Reihenfolge zu studieren. Es wird empfohlen, die Teilmodule kontinuierlich in zwei aufeinanderfolgenden Semestern zu belegen (z.B. 2./ 3. Semester).</p>

<sup>2</sup> Es ist eine Wahlpflichtveranstaltung zu belegen. Diese ist so zu wählen, dass sie inhaltlich nicht dem Bezugsfach (BZF) entspricht. SU-4.2.1 kann nicht von Studierenden mit dem BZF Geografie, SU-4.2.2 nicht von Studierenden mit dem BZF Politikwissenschaft und SU-4.2.3 nicht von Studierenden mit dem BZF Geschichte belegt werden.

## Modulbeschreibungen: Fach Sachunterricht im Bachelor Combined Studies

13.	<b>Semesterwochenstunden</b>	4 SWS	
14.	<b>Modulprüfung</b>	Klausur oder Referat	
15.	<b>Arbeitsaufwand</b>	Kontaktstudium: 56	Arbeitsstunden insgesamt: 180
		Selbststudium: 124	Credit Points: 6 CP
16.	<b>Sonstige Anmerkungen</b>	Aus inhaltlichen Gründen ist die Einhaltung der Reihenfolge der Teilmodule dringend erforderlich. Erst soll das Einführungsseminar SU-4.1 belegt werden und darauf aufbauend das Vertiefungsseminar SU-4.2.	

1.	Studiengang	Bachelor Combined Studies - Sachunterricht
2.	Modul	SU-5
3.	Modulbezeichnung	Perspektivenübergreifende Themenbereiche des Sachunterrichts
4.	Modulverantwortliche/r	Prof. Dr. Steffen Wittkowske
5.	Lehrende	Dr. Evelyn Schimanke, Michael Otten, N.N. (Lehrbeauftragte)
6.	<p><b>Kompetenzen</b> „Wissen und Verstehen“</p> <p>„Können“</p>	<p><u>Nach Abschluss des Moduls verfügen die Studierenden über:</u></p> <ul style="list-style-type: none"> <li>• ein vertieftes und integriertes Wissen ausgewählter interdisziplinärer Themenbereiche der Grundschule;</li> <li>• ein vertieftes und reflektiertes Wissen über Bildung für nachhaltige Entwicklung;</li> <li>• ein breites und integriertes Verstehen der Voraussetzungen und perspektivenübergreifenden Arbeits- und Denkweisen;</li> <li>• ein kritisches Verständnis von Prinzipien und Methoden des interdisziplinären Arbeitens.</li> </ul> <p><u>Die Studierenden können:</u></p> <ul style="list-style-type: none"> <li>• die unterschiedlichen Methoden und Denkweisen der Fachdisziplinen in Bezug auf die Themen des Sachunterrichts kritisch anwenden, indem sie Problemstellungen und komplexe Aufgaben mithilfe sozial- und naturwissenschaftlicher Wissensbestände und Methoden selbst und im Team bearbeiten;</li> <li>• Problemlösungen und Argumente erarbeiten und weiterentwickeln, indem sie kritisch über Beispiele von Sachunterricht unter Berücksichtigung von Bildung für nachhaltige Entwicklung nachdenken und neue veränderte Anforderungen erkennen;</li> <li>• relevante Informationen sammeln, bewerten und interpretieren und Urteile ableiten;</li> <li>• selbständig Lernprozesse im Kontext einer Bildung für nachhaltige Entwicklung gestalten;</li> <li>• fachbezogene Positionen formulieren und argumentativ verteidigen.</li> </ul>
7.	Inhalte	<ul style="list-style-type: none"> <li>• sachkompetentes Erschließen interdisziplinärer Zusammenhänge im Spannungsfeld Mensch - Kultur - Natur - Geschichte - Gesellschaft;</li> <li>• sachgemäße Vernetzung unterschiedlicher Fachperspektiven insbesondere unter dem Aspekt einer Bildung für nachhaltige Entwicklung;</li> <li>• ausgewählte grundschulrelevante Themenbereiche wie Mobilität, Gesundheit, Sexualität und Gender, Menschenrechte, Ökologie (Schulgarten);</li> <li>• Sicherheit im Gebrauch fachadäquater Terminologien sowie Arbeits- und Erkenntnismethoden;</li> <li>• Betrachtung und Analyse außerschulischer Lernprozesse</li> </ul>

## Modulbeschreibung

8.	Ausgewählte Literatur	<p>Baier, H./ Wittkowske, St. (Hrsg., 2001): Ökologisierung des Lernortes Schule. Bad Heilbrunn.</p> <p>Birkenbeil, H. (Hrsg., 1999): Schulgärten: planen und anlegen; erleben und erkunden; fächerverbindend nutzen. Ulmer.</p> <p>Bolscho, D./ Hauenschild, K. (2005): Bildung für nachhaltige Entwicklung in der Schule: Ein Studienbuch. Frankfurt am Main.</p> <p>GDSU (Hrsg., 2002): Perspektivrahmen Sachunterricht. Bad Heilbrunn.</p> <p>Hopf, A. (2008): Fächerübergreifende Sexualpädagogik. Baltmannsweiler.</p> <p>Pütz, N./ Wittkowske, St. (Hrsg., 2012): Schulgarten- und Freilandarbeit. Bad Heilbrunn.</p> <p>Sielert, U. (2005): Einführung in die Sexualpädagogik. Weinheim.</p> <p>Spitta, Ph. (2005): Praxisbuch Mobilitätserziehung. Unterrichtsideen, Projekte und Material für die Grundschule. Baltmannsweiler.</p> <p>Stoltenberg, U. (2002): Nachhaltigkeit lernen mit Kindern: Wahrnehmung, Wissen und Erfahrungen von Grundschulkindern unter der Perspektive einer nachhaltigen Entwicklung. Bad Heilbrunn.</p> <p>Weitere Literatur wird in den jeweiligen Veranstaltungen bekannt gegeben</p>				
9.	Lehrveranstaltungen	<p>SU-5.1 Exkursionen: Außerschulische Lernprozesse im Sachunterricht (Pflicht)<sup>3</sup></p> <p>SU-5.2 Perspektivenübergreifendes Lernen im Kontext nachhaltiger Bildung (SE/ Pflicht)<sup>4</sup></p>				
10.	Zugangsvoraussetzungen (Empfehlung)	Inhalte von SU-1 werden vorausgesetzt.				
11.	Angebotsturnus	halbjährlich				
12.	Semester (WiSe/SoSe)/ Semesterlage (Empfehlung)	In jedem Semester werden Exkursionen (zu SU-5.1) und mindestens ein Seminar zu SU-5.2 zu einem ausgewählten Themenbereich angeboten.				
13.	Semesterwochenstunden	4 SWS				
14.	Modulprüfung	Hausarbeit oder Referat				
15.	Arbeitsaufwand	<table border="1" style="width: 100%; border-collapse: collapse;"> <tr> <td style="width: 50%;">Kontaktstudium: 88</td> <td style="width: 50%;">Arbeitsstunden insgesamt: 180</td> </tr> <tr> <td>Selbststudium: 92</td> <td>Credit Points: 6 CP</td> </tr> </table>	Kontaktstudium: 88	Arbeitsstunden insgesamt: 180	Selbststudium: 92	Credit Points: 6 CP
Kontaktstudium: 88	Arbeitsstunden insgesamt: 180					
Selbststudium: 92	Credit Points: 6 CP					
16.	Sonstige Anmerkungen	<p>Entsprechend organisatorischer Rahmenbedingungen und didaktischer Erfordernisse macht sich bei Exkursionen eine jeweilige Teilnahmebegrenzung erforderlich. Dies gilt auch bei praxisorientierten Seminaren (z.B. Ökologie/ Schulgartenarbeit), so dass für diese Veranstaltungen beabsichtigt ist, eine Teilnahmebeschränkung bei der ZKLS zu beantragen.</p> <p>Bitte beachten Sie hierzu jeweils die Ausschreibungen zu den Exkursionen und Seminaren.</p>				

<sup>3</sup> Es sind vier Exkursionen nachzuweisen. Diese können - je nach Exkursionsangebot des Faches - in verschiedenen Semestern belegt werden.

<sup>4</sup> Es werden Seminare zu unterschiedlichen perspektivenübergreifenden Themenbereichen angeboten.